



W. R.

Ver
Merseburgischen Schul =
Bibliothek

aus dem
vierten V. und letzten Tomum

M. Balthasar Hoffmann.
Gymnas. Rector.

1755.

P. 128. c.

8
Text

zur

MUSIC,

an dem

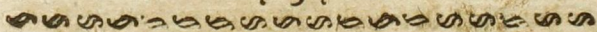
Sonntage nach Weh-
nachten,

welche in der

Schloß- und Dom-
Kirche,

alhier wird produciret werden,

1737.



drucks- und verlegt,

Christian Koberstein, der Merseburgischen Städte,
verpflichteter G. Accis-Buchdrucker, aufm Dome.



Lieder so Fröh und Mittags
 gesungen werden. N^o.

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1 | Von Himmel kam der Engel Schaar, | 47 |
| 2 | Kyrie. | |
| 3 | Gloria in Excelsis Deo, | |
| 4 | Allein Gott in der Höh sey Ehr, | |
| 5 | Collect und Epistel, | |
| 6 | Von Gott will ich nicht lassen, | 335 |
| 7 | Evangelium, | |
| 8 | Concerte, | |
| 9 | Wir glauben all an einen Gott, | |
| 10 | Predigt der Herr Superind. D. Charitius. | |
| 11 | Ein Kindelein so löbelich, | v. 2. 29 |
| 12 | Helft mir Gottes Güte preisen, | 610 |
| 13 | Communion, | |
| 14 | Concerte, | |
| 15 | Collect und Seegen, | |
| 16 | Das alte Jahr vergangen ist, | 609 |
| | Zur B. sper. | |
| 1 | Pfalm, Beck. | 118 |
| 2 | Helft mir Gottes Güte preisen, | |
| 3 | Herr Jesu Christ Dich zu uns wend. | |
| 4 | Predigt der Herr Caplan M. Segnitz. | |
| 5 | Sey Lob und Ehr den Höchsten gut, | 443 |
| 6 | Collect und Seegen, | |
| 7 | Unsern Ausgang segne Gott, | v. 3. 647 |



CONCERTO.

Tutti.

Jes. 8. v. 13.

Heiliget den **H**errn Ze-
baoth, den laßet eure
Furcht und Schrecken
seyn, so wird er eine Hei-
ligung seyn.

Aria.

Gottlob! so geht mit gutem
Zuversicht Glück
Der Rest des alten Jahres hin,
Der Herr hat alles wohlge-
macht,
Ja besser als man hat gedacht,
Weil ich bey Ihm in Gnaden

D. C.

Recit.

Gott hat durch seine Güte
Recht viel an uns gethan.
Ach! daß mein Mund und mein Ge-
müthe,
Ihn nicht nach Würden preisen kan!
Gott thut ja mehr als ich begehrt,
Und bin nicht des geringsten werth.

Aria. A

Ich lobe Gott bis an mein En-
de
Vor seine Güte Lieb' und Treu.
Sollt ich im künfftigen Jahre
sterben,
So laß er mich den Himmel
erben.
Ich gebe mich in seine Hände
Da bin ich aller Sorgen frey.

D. C.

Choral.

Soll ich einmahl nach deinem Rath.

Nach der Predigt.

Joh. 14. v. Math. 11. v. 6.

Ich bin der Weisheit und die Wahr-
heit, und das Leben. Und seelig
ist der sich nicht an mir ärgert.

Recit.

Gieb, Jesu, daß ich Dir
Doch nimmer widerspreche
Und ins Verderben renne,
Hilff, daß ich meine Glaubens Schwä-
che

Und meine Mängel kenne;
Und wenn ja die Gedancken
Vom rechten Wege wancken,
So bringe sie zurecht.
O Herr ich bin dein Knecht.

Aria.

JESUS wird ein Sohn des
Menschen
Und ich Mensch ein Gottes
Kind.

Nich spricht seine Lieb und
Treu
Von der Knechtschafft im Bes
seke ewig frey;
Das ist über alle Schätze,
Ob sie noch so kostbar sind.

D. C.

Choral 1. Vers.

Alleluja, alleluja, Gelobt sey Gott,
singen wir all aus unsers Herzens Grun-
de, denn Gott hat heut, gemacht solch
Freud, der wir vergessen solln zu kei-
ner Stunde.



1731

1731

1731

M U S I C U M

an dem heiligen

Geistlichen = Collegium

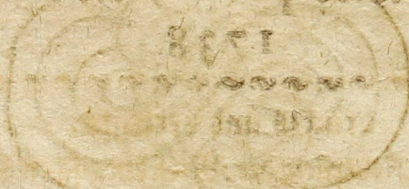
in

Wittenberg

Geistlichen = Collegium

Wittenberg

an dem heiligen Geistlichen Collegium



153076

AB 153 076

VD18

ULB Halle 3
004 055 365



Sb.

Q





1737
1737
I 2 U M

Text
zur
MUSIC,

an dem

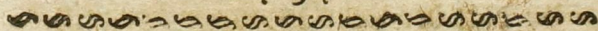
Sonntage nach Weh-
nachten,

welche in der

Schloß- und Dom-
Kirche,

alhier wird produciret werden,

1737.



drucks- und verlags,

Christian Koberstein, der Meyenburgischen Städte,
verpflichteter G. Accis-Buchdrucker, aufm Dome.

